Länder ohne Mehrwertsteuer / in regionsbeschränkten Shops einkaufen

Manchmal kauft man digitale Güter und kann auswählen, wo man diese kauft. Dann ergibt es Sinn eben solche Länder auszuwählen, die keine Mehrwertsteuer – sales tax im Englischen – haben.

- Bahamas
- British Virgin Islands
- Brunei
- Cayman Islands
- Oman
- Turks and Caicos
- United Arab Emirates
- Vanuatu

Gibt aber auch US-Staaten mit wenig oder keiner Steuer:

- Alaska
- Delaware -> für Bandcamp ZIP code 19720
- Montana
- New Hampshire
- Oregon

Du hast auch nach deutschem Gesetz die Freiheit, Waren da zu kaufen, wo du sie kaufen möchtest. Überall in der Welt. Daran führt wenig vorbei, weil daran eben auch Urlaub und so weiter hängt. Dir kann wegen der EU-Freihandelszone immer noch ein Strick draus gedreht werden, aber in der Regel ist man safe, wenn man bei jedem digitalen Kauf einfach mal eben so Bahamas angibt.

Die rechtlich sicherste Variante wird aber immer die Briefkastenfirma auf den Bahamas sein. Ist aber umständlich wegen ausländischer Gewerberegistrierung etc. Da kommt dann u.U. noch Steuerpflichtigkeit in den Ländern dazu. Soweit will man in der Regel nicht gehen.

Grauzone ist es erst dann, wenn ihr irgendwelche Campingplätze auf den Bahamas als Rechnungsadressen angebt. Ihr seid ja immer noch dazu verpflichtet, in Bahama-Dollar (oder welcher Währung auch immer) zu bezahlen. Ist das aber eh über PayPal ausgeglichen, wird dem armen Campingplatz keiner einen Strick drehen wollen.

Auf ähnliche Varianten bekommt man polnisches Spotify für 20 Zloty im Monat, aber das würde den Rahmen hier sprengen.

Adresstricks

Ohne Gegenprüfung

Manche Shops sind regional, verkaufen nichts in Länder wegen Lizenzrechten. Das ist uns herzlich egal

Vorname Nachname
Straße Hausnummer
Stadt GERMANY, AK deutsche-Postleitzahl
UNITED STATES OF AMERICA

Wir zwingen also unsere deutsche Adresse in ein ausländisches Adressformat rein.

Hier wieder: Müsst ihr mit euch moralisch vereinbaren können, die Post jedes Landes hat einen Zustellungsauftrag, das heißt: Ihr höchstes Ziel ist das, was zustellbar ist auch zuzustellen. Mit einer solchen Adresse wie oben kann es sein, dass euch ein unfreier Brief mit Nachzahlung an die Hausadresse zugestellt wird, weil die Post sich die richtige Adresse zusammengebastelt hat.
Den Zustellungsauftrag nutzt ihr hier aktiv aus.

Tut das aber bitte nicht mit wichtiger Ware, die dann doch lieber an Freight forwarder geben. Dies hier ist nur dafür da, wenn ihr eine US-Adresse angeben müsst und diese nicht von Google-Bibliotheken gegengeprüft wird.

Mit Gegenprüfung

Hier müsst ihr einen schritt weiter gehen, auch moralisch: Es gibt in jedem Land genügend Campingplätze und Hotels. Post kommt dann aber nicht mehr richtig bei euch an. Ob ihr jemals in dem Hotel oder bei dem Campingplatz wart, spielt erst mal keine Rolle, aber deren Adresse ist eine gültige Adresse dieses Landes und es ist nicht abwegig dort Post für viele verschiedene Namen zustellen zu müssen.

Regionsbeschränkte Shops

https://www.prostudiomasters.com/ - Nur via VPN durch Amerika. Ausländische Kreditkarten gehen, Adresstricks anwenden.

> Freight Forwarder wie https://www.shipito.com/de/, wenn es um Weiterversand regionsbeschränkter Waren geht!

Version #11
Erstellt: 2022-05-04 10:19:44 UTC von Konstantin
Zuletzt aktualisiert: 2023-05-26 14:50:33 UTC von Konstantin